

Südwestmesse mit cleveren Neuheiten

Martin Himmelheber (him)

24. Mai 2024



Am Tag vor der Eröffnung hat die Messeleitung am Freitag die presse zum traditionellen Messerundgang auf dem Schwenninger Messegelände eingeladen.

Villingen-Schwenningen. Von Samstag bis zum 2. Juni werden etwa 500 Aussteller auf dem Gelände Innovationen und neueste Technologien zeigen. Beim Rundgang für die Medienvertreterinnen und Vertreter gab es etliche Neuheiten zu sehen.



Impressionen vom Messerundgang



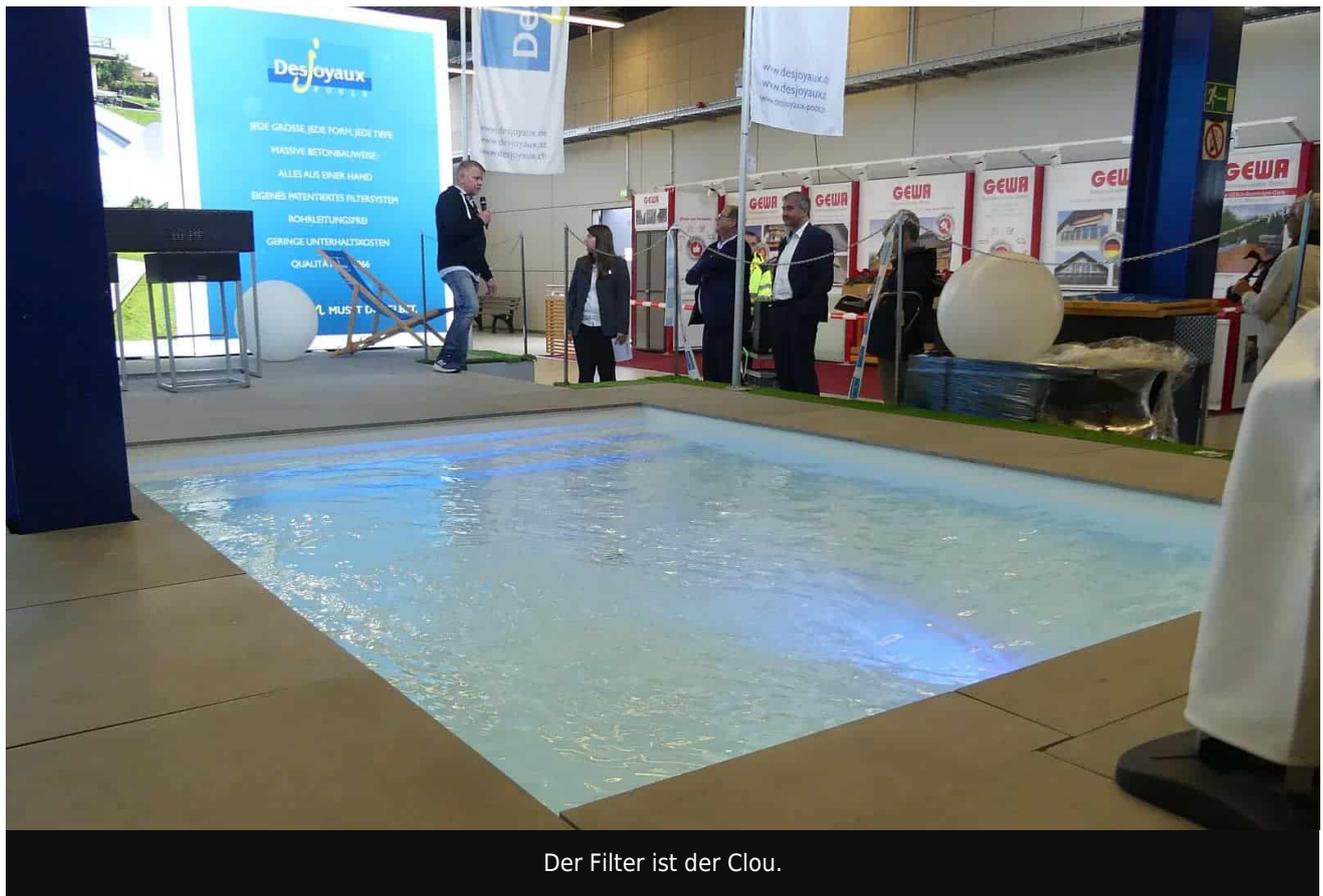
Whirlpool aus Edelstahl



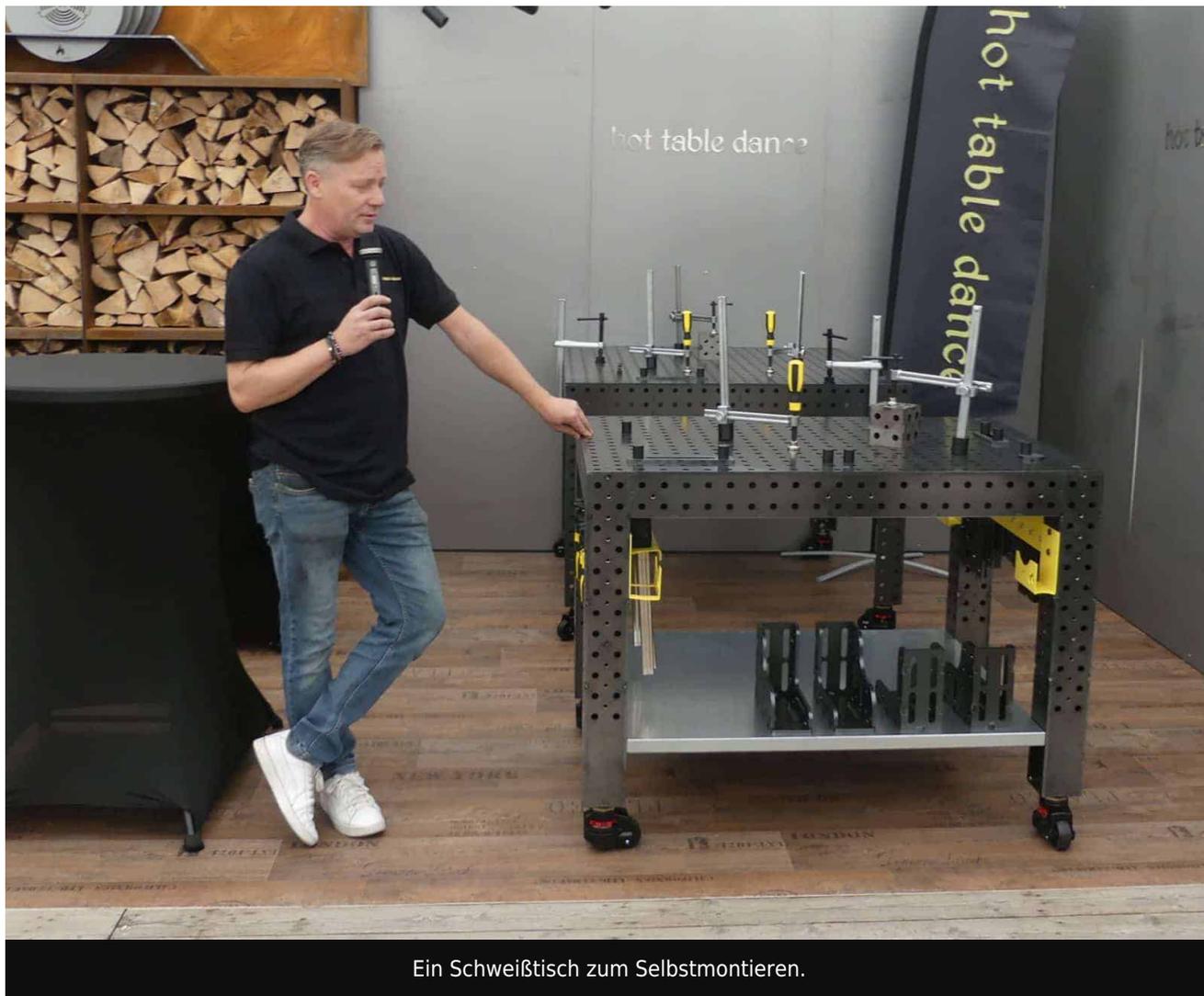
Edle Kulis ab 20 Euro



Fettspritzschutz aus dem Schwarzwald.



Der Filter ist der Clou.





Auch Schramberg ist auf der Messe vertreten.



Winzige Puzzleleile



Ein Volvo-Rennauto



Maschine zum Waldmulchen



Das kleinste E-Auto



Cleverer E-Transporter. Alle Fotos: him

An einem anderen Stand zeigte eine Firma Bausätze aus Holz, mit denen sich komplizierte Spielsachen herstellen lassen. Whirlpools aus Stahl, Spritzschutzdeckel aus Silikon oder fein verzierte Kugelschreiber waren weitere Neuheiten.

Ein anderer Händler zeigte ein cleveres E-Mobil, das bis zu fünf Zentner Last trägt, bei dem der Strom aus fünf handelsüblichen Batterien kommt, das mit einem Mopedkennzeichen betrieben werden darf - und nur 3200 Euro kostet.

In einer eigenen Halle werden sich Sportvereine und Sportstudios präsentieren. Clou hier: Eine mobile Kletterwand und ein Rennauto Marke Volvo. In Halle Z ist auch das Auto- und Uhrenmuseum Erfinderzeiten aus Schramberg vertreten.



Beim Fassanstich: Villingen-Schwenningens OB Jürgen Roth und Festzeltwirt Luca Locher.

Vielfältiges Angebot der Wirtschaft

Vor dem traditionellen Fassanstich beim Richtfest hat Villingen-Schwenningens Oberbürgermeister Jürgen Roth erklärt, die Messe und die Aussteller zeigten, dass die regionale Wirtschaft ein vielfältiges Angebot zu bieten habe. Er sei überzeugt, auch die 63. Südwestmesse werde wieder „ein riesiger Erfolg“.